



**INTERESSENGEMEINSCHAFT  
EHEMALIGER DDR-FLÜCHTLINGE e.V.**  
Mitglied der UOKG e.V.

Postfach 25 01 40 · 68084 Mannheim  
vorstand@iedf.de · www.iedf.de  
www.flucht-und-ausreise.info

Amtsgericht Mannheim · VR 700231  
Der Verein besitzt den Status der Gemeinnützigkeit.

Bank: IG ehem. DDR-Flüchtlinge  
Deutsche Bank Mannheim  
BLZ 670 700 24 · Konto 043 77 49

# Pressemitteilung

Mannheim, den 22. Januar 2011

## 2019 - Das Jahr der DDR-Flüchtlinge und SED-Opfer

Bis zum Jahr 30 nach Mauerfall soll die deutsch-deutsche Flüchtlingsgeneration warten.

Warten auf die vom Grundgesetz geschützten Rentenanwartschaften, die ihnen mit der rechtsstaatlich legitimierten Eingliederung lange vor Mauerfall zugesagt wurden. - Dann, so schreibt DIE ZEIT in ihrer Ausgabe vom 13.01.2011 in dem Artikel „Vom Rechtsstaat geprellt“, könne eine Gesetzesänderung in Kraft treten.

Viele vom Unrecht der Rentenkürzung betroffenen Menschen werden bis dahin nicht mehr am Leben sein. Aber die Regierungspartei scheint das so festgelegt zu haben. Im Jahr 2019 läuft der Solidarpakt aus.

**Die aktuellen Daten der Rentenversicherung jedoch sind gut und die Medien berichten von geplanten Beitragssenkungen.**

Die Interessengemeinschaft ehemaliger DDR-Flüchtlinge e.V. fordert die Regierung auf, das seit deutscher Einheit bestehende und seit den neunziger Jahren der Politik und dem Petitionsausschuss vorliegende Rechtsstaatsproblem hinsichtlich Fremdrentengesetz (FRG) zu lösen und noch in diesem Jahr den Status quo ante wiederherzustellen.